

Barbie-Double Amanda Ahola ist süchtig nach Schönheits-OPs

04.09.2018 | 18:48



Das Barbie-Double will sich weiter operieren lassen
Amanda setzt ihr Leben aufs Spiel



Schon als Kind wollte sie aussehen wie Barbie

Amanda ist süchtig nach Operationen, denn sie verfolgt ein Ziel: ein echtes Barbie-Double zu werden. Schon als Kind wusste die heute 22-Jährige, dass sie eines Tages ihr komplettes Aussehen verändern möchte. Den OP-Marathon begann sie, als sie 18 Jahre alt war, mit einer Brust-OP. Es folgten Eingriffe an den Lippen, der Nase, den Wangenknochen und es wurde jede Menge Botox gespritzt.

Die OP-Sucht kann für Amanda tödlich enden

Dass ihre OP-Sucht extrem gefährlich ist und sogar tödlich enden kann, weiß Amanda Ahola. Bei einer Brust-OP vor neun Monaten erfuhr sie am eigenen Leibe, wie riskant jeder zusätzliche Eingriff ist. Was das Barbie-Double in einen lebensgefährlichen Zustand brachte, sehen Sie im Video.

Viele Schönheits-Docs weigern sich, Amanda zu operieren. So auch Holger Fuchs: „Ich habe schon Patienten gehabt, denen ich gesagt habe: Sie sind bei mir an der falschen Adresse, gehen Sie zum Therapeuten und versuchen Sie, das dort regeln zu lassen.“

Hoffentlich kommen diese Warnungen bei Amanda an – und hoffentlich gibt's nicht doch wieder einen skrupellosen Arzt, der zum Skalpell greift.

